BEDIENUNGSANLEITUNG



Inhalt

Einführung

Lieber Freund des Computerschachs,

Herzlichen Glückwunsch, zum Kauf des wohl stärksten Brettschachcomputers der Welt. Der Revelation II ist ein in Handarbeit hergestelltes Gerät, welches durch die traditionelle Holzverarbeitung glänzt und damit optimalen Spielgenuss garantiert.

Der Revelation II wurde in Zusammenarbeit von Phoenix Chess Systems und Digital Game Technology in den Niederlanden hergestellt. Das Holzbrett wurde in Spanien von dem bekannten Schachbrett-Hersteller Rechapados Ferrer hergestellt und mit der Figurenerkennung und LED Feldanzeigen erweitert, welche die Computerzüge anzeigen.

Verschiedene kommerzielle und Freeware Engines sind bereits enthalten und versprechen ein vielfältiges Schacherlebnis bis zu einer Spielstärke von 2800 ELO. Vergessen Sie nicht, Ihr Gerät unter www.revelationII.com zu registrieren, damit Sie von zukünftigen Schach-Engines, Firmware Updates und dem vollen Garantieservice profitieren.



Mit dem Revelation II können Sie gegen die besten Engines der Welt spielen, inklusive vielen Weltmeistern. Zusätzlich bietet der Revelation II viele weitere Einsatzmöglichkeiten:

- Analysieren Sie Ihre Partien mit den stärksten Engines
- Spielen Sie gegen die früheren Weltmeister: Emulationen der 1980er und 1990er Retro Engines (optional)
- Spielen Sie gegen Schachspieler aus aller Welt im Internet
- Übertragen Sie Ihre Partien live im Internet

Vielen Dank, dass Sie sich für den Revelation II entschieden haben. Wir wünschen Ihnen nun viele spannende Schachpartien und Spaß mit Ihrem Revelation II!

Inhalt des Paketes

Im Paket sind folgende Artikel enthalten:

- Der Revelation II Schachcomputer
- Ein 12 Volt Netzteil
- Eine Reisetasche, mit welcher Sie den Revelation II sicher transportieren können
- Ein Satz Schachfiguren + jeweils eine zusätzliche Dame in Schwarz und Weiß
- Die Revelation II Anleitung

Handhabung und Wartung

Um die Funktionen zu gewährleisten, ist es wichtig, dass das Gerät nicht in der Nähe von Fernsehgeräten (Plasma), anderen Elektrogeräten, elektrischen Signalen und Objekten aus Metall betrieben wird. Dies kann zu Störungen des Sensorbrettes führen. Sollte der Revelation II Probleme mit der Erkennung der Figuren haben, prüfen Sie bitte, ob die Unterlage, aus Metall besteht oder Metallteile enthält.
Sollten Sie die Figuren längere Zeit (einige Tage) auf dem Revelation II stehen lassen, kann dies zu Lichtflecken führen. Nach der Verwendung des Revelation II, sollten Sie die Figuren und den Computer in der dazugehörigen Tasche verwahren. Die Überzugtasche des Revelation II schützt das Brett zusätzlich vor eventuellen Kratzern.

Zur Reinigung des Revelation II empfehlen wir die Verwendung eines Mikrofasertuchs. Vermeiden Sie die Verwendung von scharfen Reinigungsmitteln und verwenden Sie nur Reiniger, welche für Holz geeignet sind. Für die Reinigung der Frontplatte und des Displays verwenden Sie bitte Reiniger, welche für Displays und Laptopmonitore erhältlich sind.

Qualität

Alle Teile dieses einzigartigen Schachcomputers wurde aus hochwertigen Materialien hergestellt. Das Brett und die Seitenteile wurden handgemacht aus echten Holz gefertigt und können leichte Unregelmäßigkeiten enthalten. Die Schachfiguren sind ebenfalls handgefertigt und können geringfügig von den Produktbildern abweichen. Diese kleinen Abweichungen können bei handgefertigten Produkten nie komplett verhindert werden.

Anwendungsmöglichkeiten

Der Revelation II bietet vielseitige Anwendungsmöglichkeiten:

1. Normal Anwendung: Der Revelation II startet im normalen Spielmodus. IN diesem Modus können Sie gegen die Engines spielen und analysieren. Dieser Modus ist der stärkste Spielmodus. Die Engines bieten eine Spielstärke von bis zu 2800 ELO.
2. DGT Bluetooth e-Board Anwendung: Der Revelation II startet als DGT Bluetooth Brett. Für diesen Modus müssen Sie auf Ihrem PC die entsprechenden Treiber installieren. Der Modus startet, wenn Sie die PFEIL nach OBEN Taste drücken, bevor die grüne LED beim Starten leuchtet (Feld H1).
3. Emulation Anwendung: Wenn Ihnen dieser zusätzliche Modus zur Verfügung steht, können Sie gegen die Computerweltmeister und den 80'ern und 90'ern des letzten Jahrhunderts spielen. Eine separate Anleitung finden Sie unter www.revelationII.com Dieser Modus startet, wenn Sie beim Starten die PFEIL nach UNTEN Taste gedrückt halten, bevor die grüne LED beim Starten leuchtet (Feld H1).

Schnellstart

Generelles

Durch das Ziehen der Figuren werden bei dem Revelation II die Züge ausgeführt. Die LEDs zeigen die Züge des Computer an. Die Bedienung des Revelation II erfolgt über 6 Tasten. Mit dem Menüsystem im Display, lassen sich alle Funktionen über die 6 Tasten aufrufen. Der Revelation II besitzt einen

dauerhaften Speicher, welcher Einstellungen auch nach Abschaltung des Gerätes speichert. Verschiedene Töne bedeuten verschiedene Ereignisse. Die Tonwiedergabe kann abgeschaltet werden.
Der Revelation II wird mit einer Tasche ausgeliefert, in welchem der Computer, die Figuren und das Netzteil aufbewahrt werden können. Der Schutzüberzug sichert den Computer zusätzlich vor Kratzern.

Systemstart

Der Revelation II wird mit einem 12 Volt Netzteil betrieben. Wir empfehlen ausdrücklich, nur das mitgelieferte Netzteil zu verwenden. Das Netzteil arbeitet mit 110 bis 240 Volt.
Der Revelation II startet automatisch, sobald das Netzteil angeschlossen wird. Es folgt eine Prüfung der 81 LEDs und anschließend der Revelation II Schriftzug auf dem Display.



Der Revelation II zeigt anschließend durch Leuchten der LED auf dem Feld H1, dass er korrekt gestartet wurde.

Anschließend erscheint der Startbildschirm auf dem Display. Sie können ab dem Moment eine Partie spielen.



Wichtig: Die Versionsnummer kann je nach ein Software Update anders sein.

Nachdem Sie die Figuren in die Startstellung aufgebaut haben (wie im Miniaturdisplay ersichtlich) können Sie eine Figur ziehen und damit eine Partie starten.

Herunterfahren des Systems

Sie können den Revelation ausschalten, indem Sie die Tasten CLEAR und ENTER gleichzeitig 2 bis 3 Sekunden gedrückt lassen. Der Revelation II geht damit in den Standy-Modus. Das Display erlischt und die LED auf dem Feld A1 zeigt an, dass sich das Gerät im Standby befindet.
Wenn Sie die Taste ENTER 1 bis 2 Sekunden gedrückt lassen, wacht das Gerät aus dem Standby auf.
Bevor Sie den Revelation II vom Stromnetz trennen, sollten Sie diesen immer zuvor in den Standby- Modus setzen.

Ziehen der Figuren

Das Brett beinhaltet die DGT Figurenerkennung. Dies bedeutet, dass der Revelation II immer weiß, welche Figur auf welchem Feld steht.

In Version 3.10 wurde eine verbesserte Figurenerkennung eingeführt. Das Schlagen von Figuren kann nun in einem Zug ausgeführt werden. Versuchen Sie zum Beispiel e4xd5. Schlagen Sie mit einem Zug die gegnerische

Figuren und nehmen Sie diese vom Brett.

LED Informationen

Die LEDs können um ein Feld blinken und folgendes Anzeigen:

4 LEDs eines Feldes blinken schnell	Eine Figur fehlt auf einem Feld. Ziehen oder platzieren Sie die richtige Figur auf das Feld. Im Display sehen Sie die fehlende Figur.
4 LEDs von 2 Feldern blinken schnell	Die Figur, welche auf dem blinkendem Feld steht, muss auf das andere blinkende Feld gezogen werden.
2 Felder blinken. Eines schneller als das andere.	Die Figur auf dem langsam blinkenden Feld wird geschlagen.
2 LEDs blinken entgegengesetzt auf einem Feld.	Auf dem Feld befindet sich eine falsche Figur.

Wenn der Sound aktiviert ist, können Sie folgende Töne hören:

Kurzer Signalton	Der Computer macht einen Zug
Kurzer Signalton	Der Anwender hat einen legalen Zug ausgeführt
Kurzer Doppelsignalton wie “di-dah”	Der Anwender hat einen illegalen Zug ausgeführt
Kurzer Doppelsignalton wie “dah-di”	Der Anwender hat den erwarteten Zug ausgeführt

Während des Spiels können Sie immer direkt Ihren Antwortzug ausführen, ohne dass Sie den vom Revelation II angezeigten Zug auf dem Brett zuerst ausführen müssen. Sie können die Züge des Gegners dann ausführen, wann Sie möchten. Die Zuganzeige auf den (Ziel)-Feldern blinkt so lange, bis die Figuren auf den richtigen Feldern stehen. Sie können dies prüfen, wenn Sie die aktuelle Brettstellung mit der Stellung auf dem Display vergleichen. Selbstverständlich können Sie nur dann einen Antwortzug ausführen, wenn der Revelation II seinen Zug angezeigt hat. Mit anderen Worten, können Sie nie mehr, als einen Zug vorab ausführen.
Um mit dem Revelation II vertraut zu werden, können Sie mit den Standardeinstellungen einige Partien spielen. Die Standard Engine wird vom Computer gewählt und verwendet eine Zugzeit von 15 Sekunden.

Bitte achten sie darauf, dass die Figuren zentriert auf den Feldern stehen; Das Sensorbrett erkennt keine Figuren, welche sich außerhalb des Feldes befinden. Im Falle einer illegalen Zug Ausführung, blinken die entsprechenden Feld-LEDs, was bedeutet, dass der Revelation II auf die Rücknahme des Zuges besteht.
Das Schlagen von Figuren kann auf unterschiedliche Art ausgeführt werden, aber wir empfehlen, zuerst die geschlagene Figur vom Brett zu nehmen und anschließend Ihre Figur auf das Feld zu stellen. Wenn der Revelation II eine Figur Schlagt, können Sie genauso verfahren. Wenn dieser Schritt zu schnell oder falsch ausgeführt wird, versteht der Revelation II was Sie Mochten und zeigt die richtige Stellung im Display an. Von dieser Stellung aus, können Sie weiter spielen.

Bitte beachten Sie, dass die Stellung, welche im Display angezeigt wird, die Spielstellung ist. Wenn Sie die Züge auf dem Brett nicht richtig ausführen, kann es zu unterschiedlichen Stellungen auf dem Brett und Display kommen. Wenn einzelne Feld-LEDs blinken, gleichen Sie die Stellung auf dem Brett mit der Stellung auf dem Display ab.

Zugrücknahme

Der Revelation II erlaubt die Zurücknahme von Zügen*, allerdings erst, nachdem er einen Zug ausgeführt hat*. Warten Sie hierbei zunächst den Zug des Revelation II ab, führen Sie ihn aus und anschließend können Sie beliebig viele Züge zurücknehmen. Im Display erhalten Sie hierbei die Bestätigung der Zugrücknahme durch die Anzeige "**RUCKNAME Aktiv**". Das Bild zeigt, dass der Sc3 auf das Feld b1 zurückgezogen werden kann.



Die LEDs zeigen bei der Zugrücknahme immer den letzten Zug an; Sie können den Zug hierbei zurücknehmen. Anschließend wird immer der nächste Zug angezeigt, welchen Sie zurücknehmen können.

Der letzte Zug, den Sie zurücknehmen, sollte Ihr eigener Zug sein. Drücken Sie anschließend den **CLEAR** Taste. Auf dem Display erscheint die Meldung "**RUCKNAME Nicht aktiv**" und Sie können die Partie mit Ihrem nächsten Zug fortsetzen.
Sollten Sie sich dazu entschließen, nicht Ihren Zug als letzten Zug zurückzunehmen, können Sie durch Drücken der **ENTER** Taste den Revelation II auffordern, einen Zug auszuführen.
Sie können die Zugzurücknahme auch im Menü in den "Basis Optionen: '**RUCKNAME**' aktivieren. Mehr Details hierzu auf Seite 10.

Automatisch eine neue Partie starten

Wenn Sie die Figuren in die Grundaufstellung setzen, startet der Revelation II eine neue Partie mit den schwarzen Steinen. Wenn Sie die schwarzen Steine auf Ihrer Seite in die Grundstellung bringen, startet der Revelation II eine neue Partie mit den weißen Steinen.

Bitte beachten Sie, dass bei einer kompletten Zugzurücknahme aller Züge einer Partie nach dem Drücken der **CLEAR** Taste der Revelation II eine neue Partie startet . Wenn zum Beispiel e2e4 und e7e5 gespielt wurde, und Sie den Bauern von e5 nach e7 und den Bauern von e4 nach e2 ziehen, befindet sich das Gerät noch im Rücknahme-Modus. Wenn Sie nun die **CLEAR** Taste drücken startet der Revelation II eine neue Partie.

Informationen und Einstellungen

Auf der Frontseite befinden sich 6 Tasten. Von links nach rechts:

CLEAR, HOCH, RUNTER, LINKS RECHTS und **ENTER**.



Die Reaktionszeit der Tasten beträgt 0.1 Sekunden, weshalb Sie die Knöpfe nicht zu schnell drücken sollten. Wenn Sie eine Taste länger gedrückt halten, wiederholt sich die Eingabe. Halten Sie die Taste noch länger gedrückt, beschleunigt sich die Wiederholung der Eingabe.

Die **HOCH** und **RUNTER** Tasten werden zum Menüwechsel verwendet. Für normal bedeutet die Taste **RECHTS** im Menü "**Ja"** oder "**Wahr**" und **LINKS** bedeutet "**Nein**" oder "**Falsch**". Die Tasten **LINKS** und **RECHTS** sind nicht periodisch; Wenn Sie im Display "**Wahr**" oder "**Ja**" sehen, können Sie den Zustand nur mit der Taste **LINKS** in "**Falsch**" oder "**Nein**" ändern.

Im Spielmodus mit sichtbarem Informationsfenster können Sie durch Druck auf die Taste **ENTER** den Computer veranlassen, den nächsten Zug für die Seite zu berechnen welche am Zug ist. Das bedeutet, dass der Computer auch Ihren nächsten Zug berechnen kann. Drücken Sie anschließend nochmals die Taste **ENTER**, führt der Computer den bis dahin berechneten besten Zug aus. Auf diese Weise können Sie den Computer immer zwingen, die Berechnung des Zuges abzubrechen und einen Zug auszuführen. Er wird den bis dahin berechneten Antwortzug ausführen.
Wenn Sie am Zug sind und die Taste **ENTER** drücken, können Sie die Seiten wechseln.

Das Display

Auf der linken Seite des Displays sehen Sie das Schachbrett mit der Figurenstellung, an welcher der Computer aktuell rechnet. Wenn Sie die Züge auf dem physischen Brett nicht korrekt ausführen, wird die Stellung im Display nicht mit der Stellung auf dem physischen Brett übereinstimmen. Blinkende LEDs deuten auf die Figuren, welche nicht korrekt stehen.
Im Display werden die weißen Figuren als durchgehend helle Grafik angezeigt, während die umrandeten dunklen Grafiken die schwarzen Figuren anzeigen.

In den ersten beiden Zeilen werden die Hauptinformationen angezeigt; Auf dem unteren Bild ist dies der Computerzug Move: g8f6. In der zweiten Zeile zeigt der Computer einen Zugvorschlag an Hint: d2d3. Die Zugvorschlaganzeige können Sie im Optionsmenü deaktivieren. (siehe Extended Options: 'PROGRAM **OPTIONEN'** auf Seite 15 dieser Anleitung)
In den Zeilen 3, 4 und 5 werden Berechnungsinformationen der Engine in 2 Blöcken angezeigt (links und rechts). Der linke Block zeigt die aktuelle Analyse des Computers an. In Klammern wird hierbei der vom Menschen erwartete Zug (d2d3) angezeigt, gefolgt von der Variante, welche der Computer hier berechnet.



Im rechten Block wird der aktuell beste Zug angezeigt (während die Berechnung läuft) mit Bewertung. In unserem Beispiel bewertet der Computer die Stellung mit 0.40 (1 Bauereinheit = 1.00). Das bedeutet, dass der Computer den Menschen in der vorliegenden Stellung im Vorteil sieht. (Eine negative Bewertung bedeutet hierbei einen Nachteil für den Computer).

In der nächsten Zeile wird der Zug anzeigt, welcher vom Computer aktuell berechnet wird (e8g8) und dieser Zug ist der erste Zug in der Suchtiefe 11. Die Nummer 11 gibt an, dass der Computer bereits 10 Halb Züge tief den jeweils besten Zug berechnet hat. Die Nummer 30 zeigt an, wie viele mögliche Halb Züge in der Stellung

enthalten und zu berechnen sind, wobei der Computer die Züge nach Wertung sortiert.

In der dritten Zeile des rechten Blocks werden die berechneten Stellungen pro Sekunde angezeigt und direkt daneben die gesamten berechneten Stellungen des aktuellen Zuges. Ein K neben der Zahl bedeutet, dass die angezeigte Zahl mit 1000 multipliziert werden muss. 2370K bedeutet somit, dass bereits 2,37 Millionen Stellungen berechnet wurden. Die Zahl 0119K gibt an, dass der Computer aktuell 119000 Stellungen pro Sekunde berechnet.

Sie können die Anzeige dieser Information deaktivieren, wenn Sie während der Partie die Taste **LINKS** oder **RECHTS** drücken. Damit können Sie gegen den Computer spielen, ohne dessen Berechnungen zu sehen.

Die großen Zahlen am unteren Rand des Displays zeigen den Zeitverbrauch an, wobei die Zeit von Weiß links und die Zeit von Schwarz rechts angezeigt wird.

Das Menü

Der Revelation II besitzt ein durchgängiges Menü. Die ersten Menüoptionen zeigen die Basiseinstellungen an, welche am meisten verwendet werden. Wenn Sie die erweiterten OPTIONEN aktivieren, erhalten Sie Zugriff auf detaillierte Einstellungen.
Die erweiterten Optionen sind standardmäßig deaktiviert. Sie können diese aktivieren, wenn Sie den Basismenüpunkt “**OPTIONS**” auf “**Ja**” setzen.
Mit den Tasten **HOCH** und **RUNTER** können Sie die einzelnen Menüpunkte aufrufen und, wenn aktiviert, auch auf die erweiterten Optionen zugreifen. Der erste Menüpunkt ist das Info-Display selbst und wenn Sie mit **HOCH** oder **RUNTER**, durch das Menü navigieren, landen Sie am Ende wieder bei dem Info- Display.

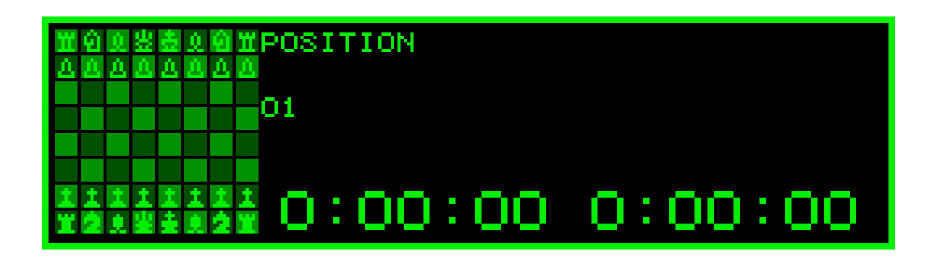
Basis Optionen

Basis Option: ‘NEUES SPIEL’



Wenn Sie hier **ENTER** drücken, starten Sie eine neue Partie. Das Brett im Display zeigt anschließend die Grundstellung an. Sie können die Partie starten, wenn Sie die Figuren nun in der Grundstellung aufbauen und die Taste **CLEAR** drücken.

Basis Option: ‘POSITION’



In diesem Modus können Sie eine beliebige Stellung auf dem Brett aufbauen. Wenn Sie danach die Taste

ENTER drücken, scannt der Revelation II das Brett und erkennt die Stellung.

Hierbei ist zu beachten, dass die Farbe des Spielsteines, welche der Revelation II zuletzt erkennt, das Zugrecht bestimmt. Wenn Weiß am Zug sein soll, setzen Sie einen weißen Stein als letztes auf das Brett und drücken **CLEAR**. Im Display wird der Name des Spielsteins angezeigt. Bei korrekter Ausführung ist in der besagten Stellung nun Weiß am Zug.

Wenn Sie die Taste CLEAR drücken, befinden Sie sich anschließend im Spielmodus. Standardmäßig ziehen die Weißen Steine von unten nach oben. Sie können das in dem Menüpunkt '**ENBRETT UMDREH'** ändern, was auf Seite 14 dieser Anleitung erläutert wird.

Wenn dies aktiviert ist, spielt Schwarz von unten nach oben.



Basis Option: 'RUCKNAHME'



Die Rücknahme eines Zuges ist jederzeit möglich, wenn Sie einen Zug auf dem Brett zurücknehmen. Bitte beachten Sie hier die Anleitung der "Zugrücknahme" auf Seite 10 dieser Anleitung. Sie können beliebig viele Züge zurücknehmen. Anschließend müssen Sie die Taste **CLEAR** drücken, um die Partie fortzusetzen.

Basis Option: 'SPIELSTUFE'

Die zweite Zeile gibt die Computerbedenkzeit pro Zug an.

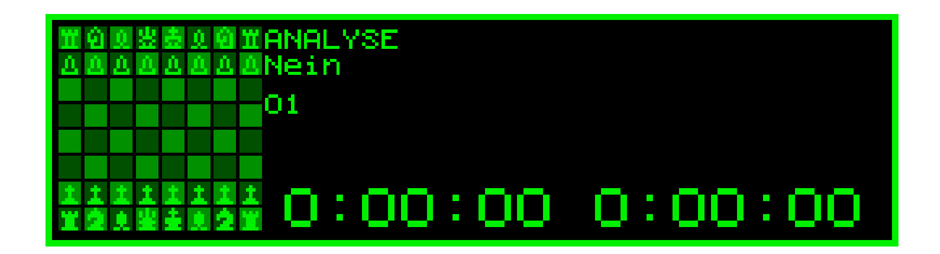


Mit den Tasten **LINKS** und **RECHTS** können Sie zwischen 64 Level wählen. Mit der Taste **CLEAR** können Sie in 8ter Schritten durch die Level Auswahl navigieren.
Möchten Sie mehrere Partien in einem Level spielen, können Sie die **BEWAHREN SPIELSTAND** Option verwenden, welche auf Seite 16 beschrieben wird.

SPIELSTUFE
2 s/move (avg)
01
0:00:00 0:00:00

1 sec/move (avg)	Maximale Computerbedenkzeit beträgt 1 Sekunde pro Zug.
	Folgende Zeiten haben Sie hier zur Auswahl: 1,2,3, 5, 10, 15, 20, 30,45, 60, 90, 120, 180, 300, 600 und 900 Sek.
1 sec/move	Exakte Computerbedenkzeit beträgt 1 Sekunde pro Zug.
	Folgende Zeiten haben Sie hier zur Auswahl: 1,2,3, 5, 10, 15, 20, 30, 45, 60, 90, 120, 180, 300, 600 und 900 Sek.
40 moves/90min	40 Züge in 90 Minuten. Die nächste Zeitkontrolle mit der selben Zeit.
	Folgende Bedenk Zeiten haben Sie hier zur Auswahl: 40/90, 35/105, 40/105, 35/90, 40/120, 45/150, 50/120, 10/1
5min/all	Alle Züge in 5 Minuten (5 Minuten Blitz Partie).
	Folgende Zeiten haben Sie hier zur Auswahl: : 5, 10, 15, 20, 30, 45, 60, und 90. Standardmäßig sind hier 60 Züge vom Computer in der Bedenkzeit auszuführen. Dies kann in einem anderen Menüpunkt geändert werden.
1 ply (half move)	Maximale Suchtiefe pro Zug = 1.
	Folgende Zeiten haben Sie hier zur Auswahl: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 ply

Basis Option: 'ANALYSE'



Mit den Tasten **LINKS** und **RECHTS** können Sie diese Funktion aktivieren. Im Analysemodus rechnet der Revelation II, führt aber keinen Zug aus. Sie können für beide Seiten auf dem Brett Züge ausführen.



Bitte beachten Sie, dass bei eingeschalteter Analyse einige Optionen im Menü deaktiviert sind. Beispielsweise können Sie die Engine im Analysemodus nicht wechseln. Bitte verlassen Sie den Analysemodus, wenn Sie die Engine wechseln möchten.

Basis Option: 'FUNKTIONEN'



Um das Navigieren zu vereinfachen, sind die Erweiterte Optionen deaktiviert. Wenn Sie diesen Menüpunkt auf "**Ja**" setzen, können Sie mit der Taste **RUNTER** durch das Menü navigieren.

Erweiterte Optionen

Erweiterte Option: 'BEWAHREN PARTIE'



Wenn Sie hier ENTER drücken, wird die laufende Partie unter einer Zahl gespeichert.

Erweiterte Option: 'ANSCHAUEN PARTIE'



Wenn Sie hier **ENTER** drücken, können Sie mit den Tasten **LINKS** und **RECHTS** durch die gespeicherten Partien navigieren. Die aktuellste Partie wird dabei immer zuerst angezeigt. Um die nächste Partie auszuwählen, drücken Sie die Taste **LINKS**. Mit der Taste **ENTER** können Sie die Partieauswählen und nachspielen. Mit den Tasten **LINKS** und **RECHTS** können Sie durch die Züge navigieren.

Erweiterte Option: 'BEWAHREN SPIEL'



Möchten Sie die laufende Stellung speichern und den Revelation II ausschalten können Sie dies hier mit der Taste **ENTER** ausführen. Sie können die Stellung anschließend wieder laden, auch wenn der Revelation II komplett ausgeschalten war. Nach dem Neustart des Revelation II können die mit der Taste DOWN zu dem Menüpunkt scrollen.
Wenn Sie nun die taste **RECHTS** drücken, sehen Sie die Option '**LOAD CURRENT**'. Drücken Sie nun **ENTER**, um die Stellung zu laden und anschließend **CLEAR** um die Stellung zu spielen. Vergessen Sie nicht, die Figuren auf dem Brett wie im Display angezeigt ist aufzustellen. Bitte beachten Sie, dass die Stellung nicht gespeichert wird, wenn Sie mit den Tasten **CLEAR** und **ENTER** einen Harden Reset ausführen.

Erweiterte Option: 'ANDERN SPIELSTAND'



Mit dieser Funktion können Sie die einzelnen Level verändern. Mit **LINKS** und **RECHTS** können Sie den entsprechenden Level wählen. Mit **CLEAR** können Sie in 8ter Schritten das Level ändern. Mit der Taste **ENTER** können Sie nun die Werte ändern. Mit **CLEAR** werden die Standardwerte wiederhergestellt.

Erweiterte Option: 'ALLE ZUGE'



Bei der Level Auswahl "Partie in xx Minuten" (Blitzpartien) werden standardmäßig 60 Züge in der genannten Zeit ausgeführt. Der Computer nimmt die angegebene Zeit, und teilt diese durch 60. Sie können diesen Wert hier ändern.

Erweiterte Option: 'BEWAHREN SPIELSTAND'



Mit **ENTER** können Sie alle Änderungen der Spielstand speichern. Auch nach dem Ausschalten des Revelation II, bleiben die Änderungen erhalten und auch das zuletzt verwendete Level.

Erweiterte Option: 'TON'



Mit den Tasten **LINKS** und **RECHTS** können Sie den Ton aktivieren und deaktivieren. Der Revelation II hat nur ein Tonart.

Erweiterte Option: 'BRETT DREHEN'



Mit den Tasten **LINKS** und **RECHTS** können Sie das Brett drehen. Wenn **BRETT DREHEN** auf "**Ja**" gesetzt ist, ziehen die schwarzen Figuren von unten nach oben. Mit der Taste **CLEAR** kommen sie anschließend in den Spielmodus.
Sie erkennen im Display, dass die schwarzen und weißen Figuren ihre Position geändert haben. Wenn sie möchten dass der Revelation II mit Weiß spielt und seinen ersten Zug ausführen soll, drücken Sie nun einfach die **ENTER** Taste.

Erweiterte Option: 'PROGRAM'



Mit den Tasten **LINKS** und **RECHTS** können Sie durch die Engines navigieren und mit **ENTER** eine Engine auswählen. Mit **CLEAR** kommen Sie anschließend in den Spielmodus.

Im gezeigten Beispiel wurde die Engine Schredder 12.1 auf Rybka 2.2 gewechselt.
Beachten Sie, dass ein Wechseln der Engine bei laufenden Partien zum Neustart der Partie führt. Wenn Sie in einer laufenden Partie die Engine wechseln möchten, müssen Sie die Figuren auf dem Brett stehen lassen und anschließend über die Option '**SETUP BOARD'** die aktuelle Stellung laden.



Erweiterte Option: 'ENGINE SPEED'

Sie können hier die Prozessorgeschwindigkeit des Revelation II einstellen. Es sind folgende Werte möglich: 100%, 50%, 25%, 20%, 10%, 5%, 4%, 2% und 1%. Bei 50% wird der Prozessor nur zur Hälfte bei der Zugberechnung eingesetzt. Bei 4% nur zu 1/25tel.

Bitte beachten Sie, dass diese Einstellung mit den Engines Rybka und Baron nur bis zu einer Drosselung von 25% angewendet werden sollte.



Erweiterte Option: ‘ENGINE OPTIONS’

Jede Engine hat zusätzliche Einstelloptionen. Die möglichen Einstellungen sind von Engine zu Engine verschieden. Bei Fragen zu den einzelnen Optionen, können Sie uns gerne eine Email schreiben (service@topschach.de). Auf www.revelationII.com finden Sie zusätzliche Informationen zu den einzelnen Engines.
Mit **LINKS** und **RECHTS** können Sie durch die Engine-Optionen navigieren und mit **ENTER** können Sie die jeweilige Option anwählen und ändern. Mit der Taste **CLEAR** kommen Sie wieder in den Spielmodus. Beim Bearbeiten eines Wertes sehen Sie diesen in Klammern > und <. mit den Tasten **LINKS** und **RECHTS** können Sie den Wert ändern und mit **ENTER** bestätigen.



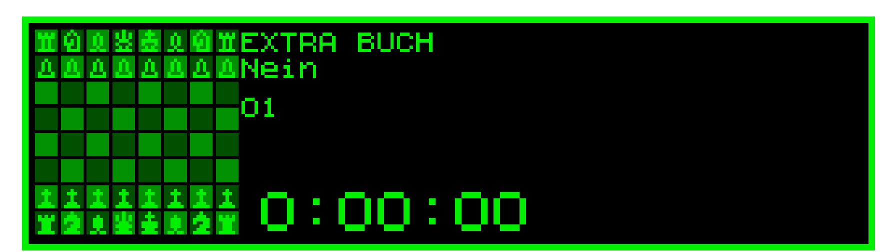
Nächstes Beispiel zeigt der Option “**Hint**” der bei jedem Engine auf .>**Ja**< oder >**Nein**< eingestellt werden kann.



Hinweis: Wenn Sie die Option **HINT** auf ‘**Nein**’ setzen, werden keine Zugvorschläge angezeigt.
Mit PONDER können Sie einstellen, ob der Computer auch rechnen soll, wenn Sie am Zug sind. Drücken Sie nun **ENTER**, wird der aktuelle Zustand angezeigt. Wenn Sie nun nochmals **ENTER** drücken, können Sie den Wert in >**True**< und >**False**< ändern. Drücken Sie anschließend **ENTER** zum Bestätigen und 2 x die Taste **CLEAR**, um in den Spielmodus zurückzukehren.



Erweiterte Option: ‘EXTRA BUCH’



Mit **LINKS** und **RECHTS** können die die Option **EXTRA BUCH** aktivieren und deaktivieren.

Einige Engines, wie etwa Rybka, haben kein eigenes Eröffnungsbuch. Wenn Sie Rybka als Engine wählen, steht Ihnen diese Option zur Verfügung. Ist **EXTRA-BUCH** deaktiviert verwenden die Engines ihr eigenes internes Buch, bis auf Rybka. Rybka spielt hier ohne Buch. Ist die Option **EXTRA BUCH** auf **JA** gesetzt, spielen alle Engines mit dem **EXTRA-BUCH**.

Bitte beachten Sie, dass der Revelation II zuerst auf das **EXTRA-BUCH** zugreift und anschließend auf das interne Buch. Buch Züge werden als solche im Display angezeigt. Sie sehen in der Zuganzeige zum Beispiel: (88), was bedeutet, dass der gespielte Zug in 88% der Fälle der beste Buch Zug ist.

Erweiterte Option: 'SELEKT BUCH'



Nachdem Sie ENTER gedrückt haben, können Sie mit **LINKS** und **RECHTS** das gewünschte Buch auswählen und mit **ENTER** bestätigen. Der Revelation II geht anschließend automatisch in den Spielmodus.

Erweiterte Option: 'SPRACHE'



Mit **LINKS** und **RECHTS** können Sie die gewünschte Menüsprache wählen und mit **ENTER** bestätigen.

Erweiterte Option: 'SELECT VERSION'



Hier können Sie die Firmware auswählen, mit welcher Sie den Revelation II betreiben möchten. Diese Funktion benötigen Sie im Normalfall nicht. Sie können die Version wählen, indem Sie **ENTER** drücken und anschließend mit **LINKS** und **RECHTS** die Version auswählen und mit **ENTER** bestätigen. Sie sollten immer die neuste Firmware verwenden. Wenn Sie den Revelation II neu starten, wird die gewählte Firmware verwendet.

Nachdem die Anzeige 'Selected' anzeigt, warten Sie bitte noch etwa 30 Sekunden, bis Sie den Revelation II neu starten. Wenn der Revelation II bei einem Firmware Wechsel zu früh gestartet wird, kann dies zu Problemen führen.

Erweiterte Option: 'EXTRA'



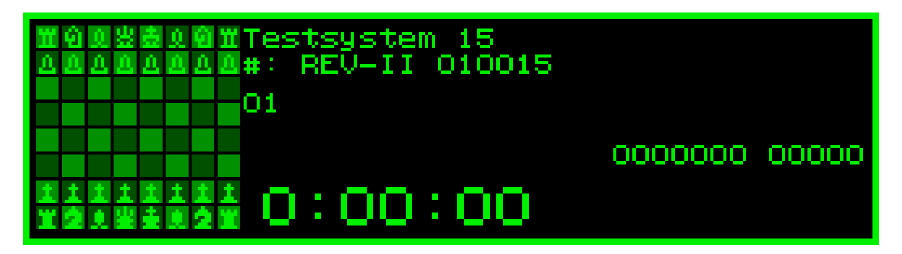
Wenn Sie hier **ENTER** drücken, wird der Revelation II in einem speziellen Modus ausgeführt. Dieser Modus ist bei speziellen Updates notwendig, wird aber im Normalfall nicht benötigt.

Erweiterte Option: 'BLUETOOTH STATUS'



Mit **LINKS** und **RECHTS** können Sie die entsprechende Funktion auswählen und mit **ENTER** ausführen. Im Normalfall ist diese Funktion nicht notwendig, kann aber bei der Fehlersuche der Bluetooth- Funktionalität hilfreich sein. Zum Testen können Sie die Reset oder die Init Funktion mit **ENTER** ausführen.

Erweiterte Option: 'NAME UND SERIENNUMMER'



Damit wird der Name und die Seriennummer des Revelation II angezeigt. In diesem Fall ist das Seriennummer: 010015.

Verwenden Sie die Seriennummer, um Ihren Revelation II auf www.revelationII.com zu registrieren und über die Garantieansprüche, Engine Upgrades und Firmware Updates informiert zu werden.

Revelation UCI Server

Einführung in den Revelation UCI Server



Die Hauptfunktion des Revelation UCI Server ist die Verwendung einer Remote-Engine: Die Engine läuft auf einem PC und gibt die Berechnungen an den Revelation II per Bluetooth weiter.

Es können nur Engines verwendet werden, welche das Universal Chess Interface Protokoll verwenden. Die meisten Engines unterstützen dieses Protokoll.
Weiterhin wird der Revelation UCI Server für folgende Features verwendet:

- Übertragung von Dateien vom PC zum Revelation II (zum Beispiel Firmware-Updates)
- Übertragung von Partien im PGN-Format vom Revelation II zum PC.

Detaillierte Informationen zum Revelation UCI Server finden Sie im Hilfe-Menü der Software. Damit der Revelation II mit einer UCI-Engine kommunizieren kann, müssen Sie zunächst eine Bluetooth-Verbindung mit einem virtuellen COM-Port erstellen . Eine Anleitung finden Sie unter "Erstellen einer Bluetooth-Verbindung mit Windows 7 und 8 auf Seite 20 dieser Anleitung.

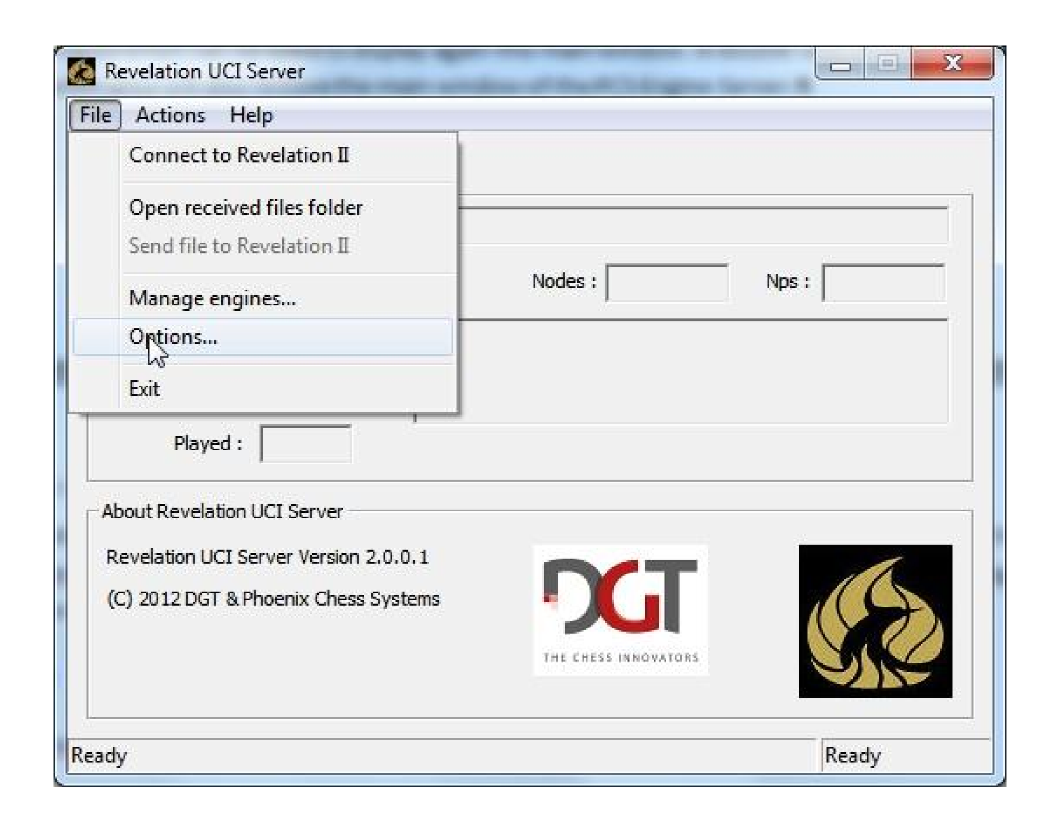
Wenn Sie das Programm minimieren, sehen Sie im System-Tray ein Icon. Sie können das Programmfenster öffnen, wenn Sie auf das Icon einen Doppelklick ausführen.

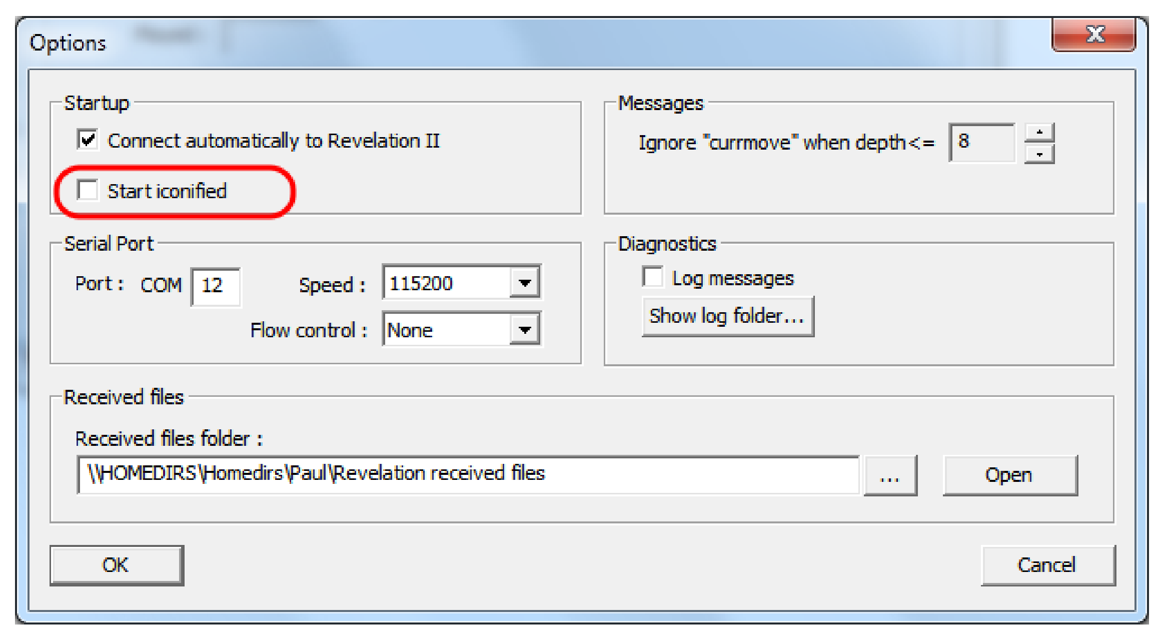


Die Verwendung einer Bluetooth-Verbindung bedeutet, dass der Revelation II nicht mit einem Kabel an einen PC verbunden wird. Das bedeutet, dass die beiden Geräte nicht nah zusammen stehen müssen.
Auf diese Weise kann der Revelation II die Rechenkraft eines PCs verwenden. Diese Anleitung zeigt, wie Sie den Revelation II mit dem PC verbinden und verwenden können.

Jede Engine, welche unter “manage engines” eingepflegt wurde, kann wie eine normale Engine im Engine-Menü des Revelation II ausgewählt werden. Sie können hierbei jeder eingepflegten Engine einen eigenen Namen geben. Dabei sollten Sie darauf achten, dass die Namen nicht mit den bereits auf dem Revelation II existierenden Engines in Konflikt geraten. Wenn Sie zum Beispiel die Engine Fruit 3.0 auf dem PC einsetzen, sollten Sie diese "PC Fruit 3.0" nennen.

Ab Version 3.10 ist der Menüpunkt "Get PGN" verfügbar. Damit können Sie die aktuelle Partie auf Ihrem Rechner im PGN Format speichern. Sobald eine Verbindung zum Revelation II hergestellt wurde, ertönt ein Signalton.





Bitte tragen Sie bei Port: COM den entsprechenden COM-Port ein.
Für weitere Informationen, können Sie uns gerne unter service@topschach.de kontaktieren.

Anhang 1, Einrichten einer Bluetooth-Verbindung

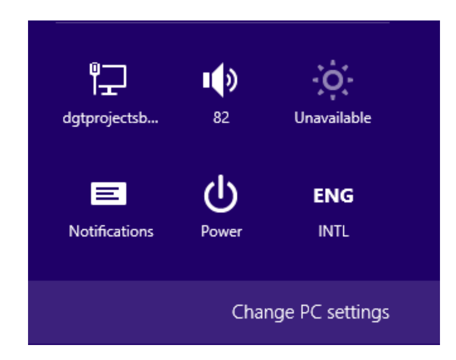
Für die Verwendung der Bluetooth-Funktionen, müssen Sie eine Bluetooth-Verbindung einrichten. (Pairing)

Einrichten einer Bluetooth Verbindung mit Windows 7 und 8

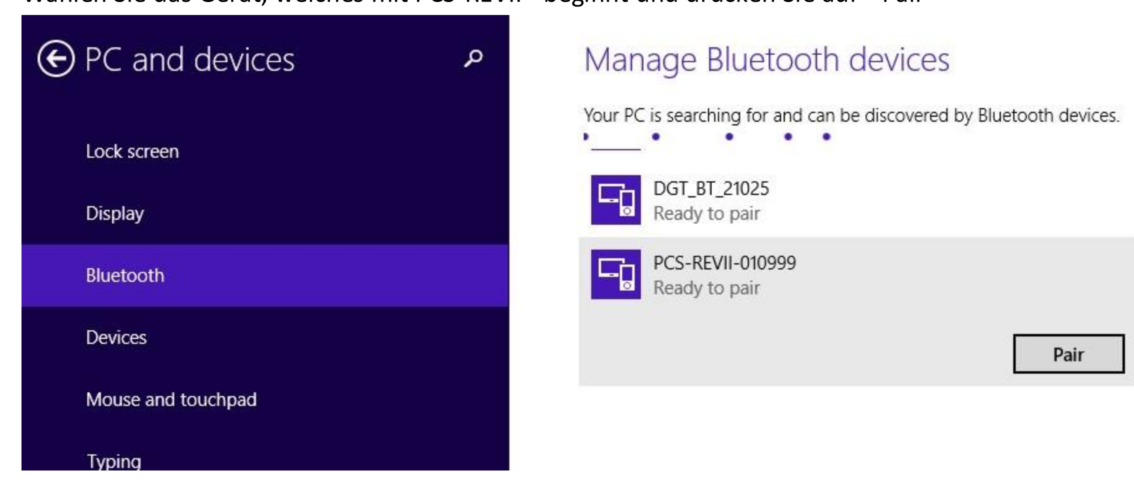
Sollten Sie noch keinen Bluetooth dongle (stick) oder keine interne Bluetooth-Funktion an Ihrem Computer besitzen, benötigen Sie zu nächste einen Bluetooth-Stick, welchen Sie in einen freien USB- Platz Ihre Computer stecken müssen. Windows 7 und 8 erkennen normalerweise alle gängigen Bluetooth-Sticks automatisch. Sollte dies nicht der Fall sein, installieren Sie bitte den entsprechenden Treiber manuell..

Windows 8

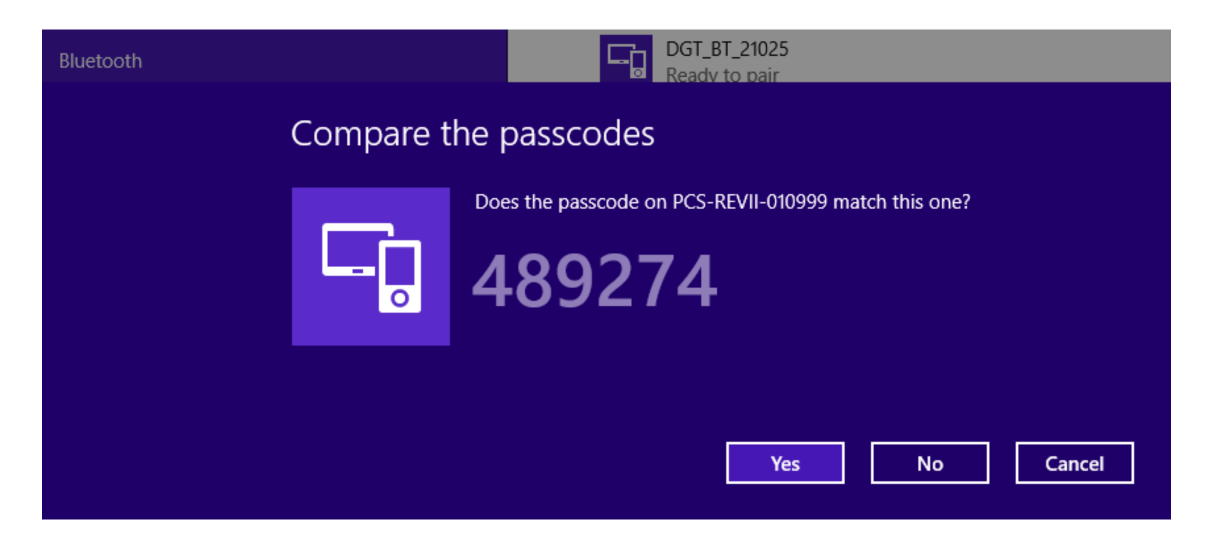
In Windows 8 wählen Sie bitte im rechten Seitenmenü "Settings".
und anschließend "Change PC Settings"



Wählen Sie nun "Bluetooth" Auf der rechten Seite sehen Sie die verfügbaren Geräte.
Wählen Sie das Gerät, welches mit PCS-REVII- beginnt und drücken Sie auf "Pair"

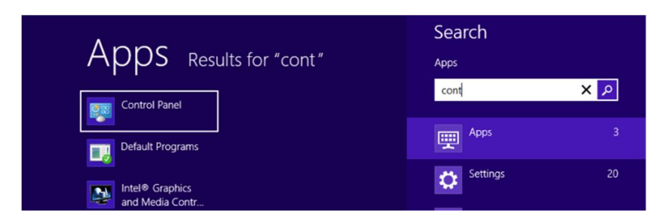


Sie werden nun aufgefordert, einen Paarungscode einzugeben, welcher "**1234"** lautet. Auch ein sechsstelliger Code ist möglich. Drücken Sie anschließend auf "Yes".



Nach kurzer Zeit, wird das Gerät erkannt. Bitte beachten Sie, dass der Revelation II hierzu eingeschaltet sein muss.

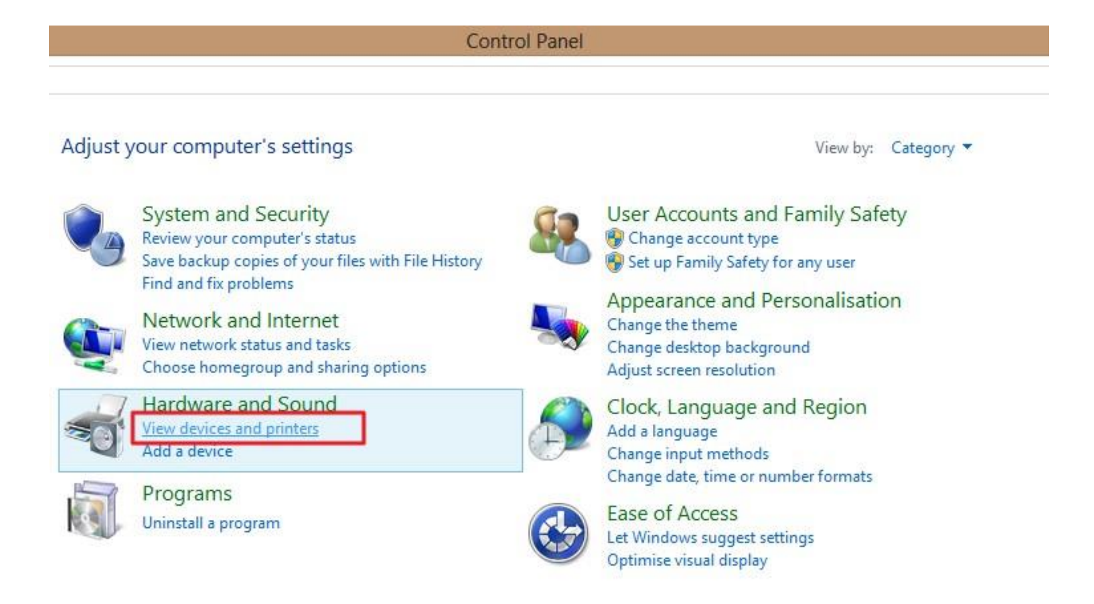
Windows 7 Nutzer können die Einrichtung über das Control-Panel vornehmen, indem Sie hierzu einfach in der Suche "Control Panel" eingeben.



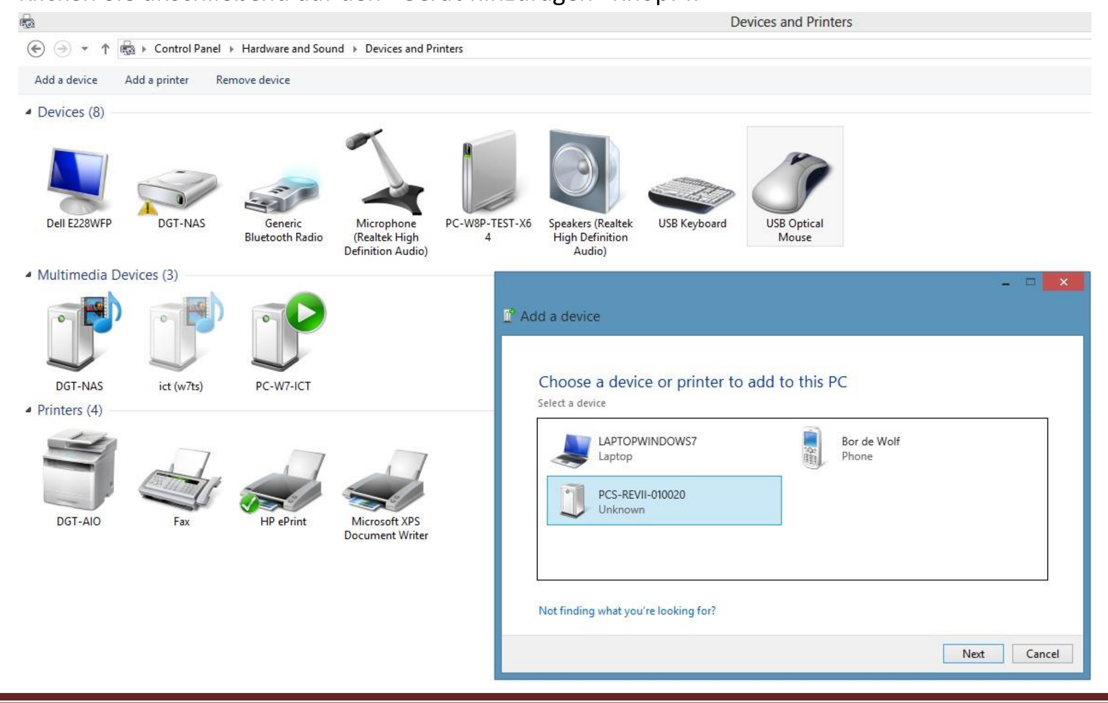
Alles Weitere ist wie bei Windows 8.

Windows 7

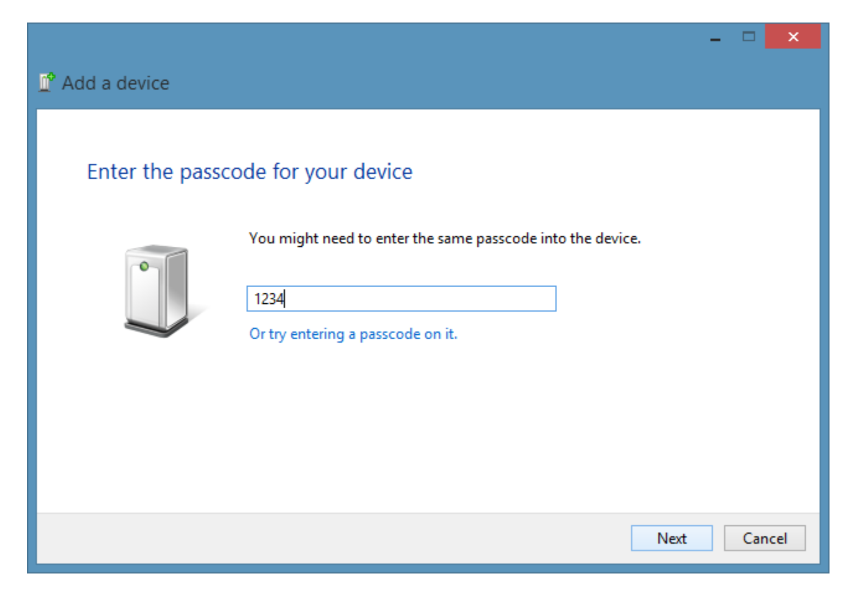
Um die Eigenschaften des Gerätes zu prüfen, wählen Sie bitte Systemsteuerung - Hardware und Sound - Geräte und Drucker.



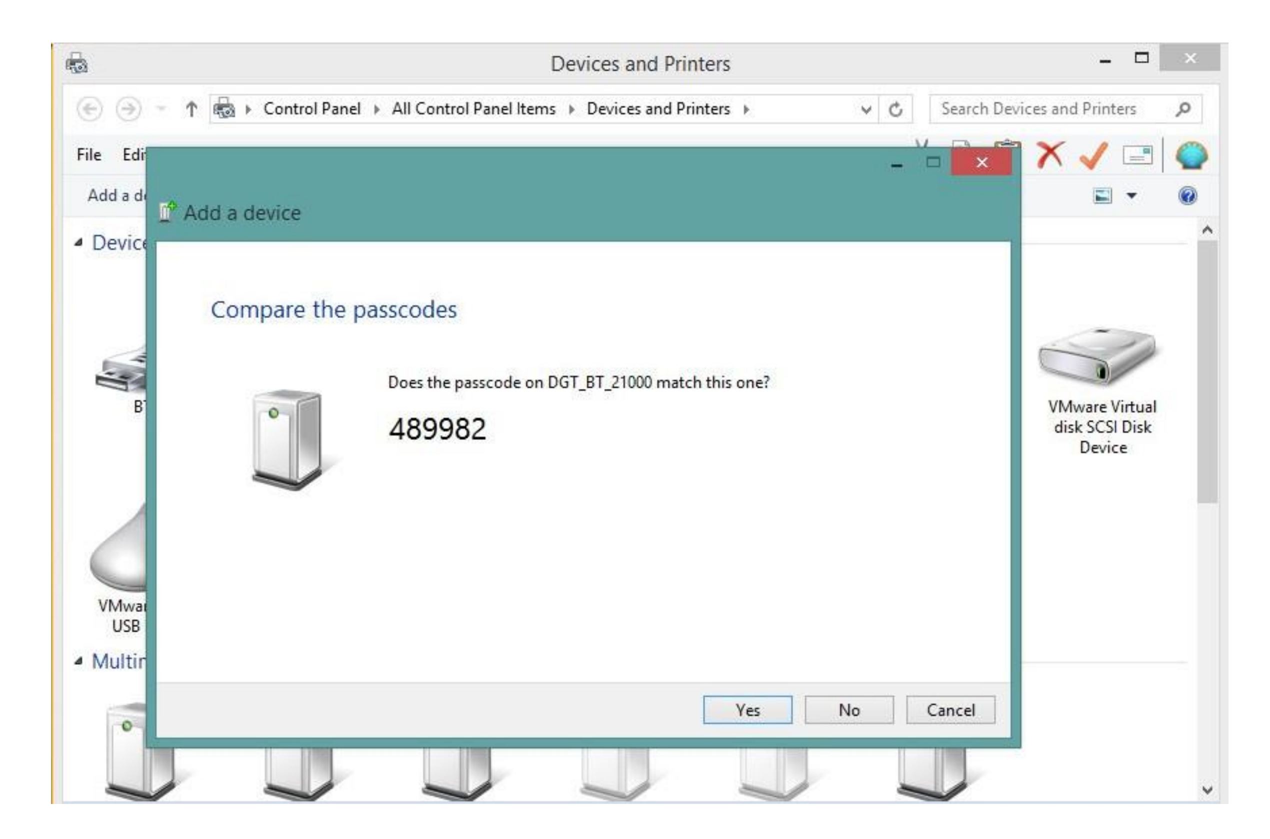
Klicken Sie anschließend auf den "Gerät hinzufügen" Knopf'.:



Klicken Sie auf das PCS-REVII-010XXX Gerät. Das X's zeigt Ihnen die Seriennummer des Gerätes an.
Wählen Sie die zweite Option "Mit Gerätecode verbinden" Der Code lautet "1234".

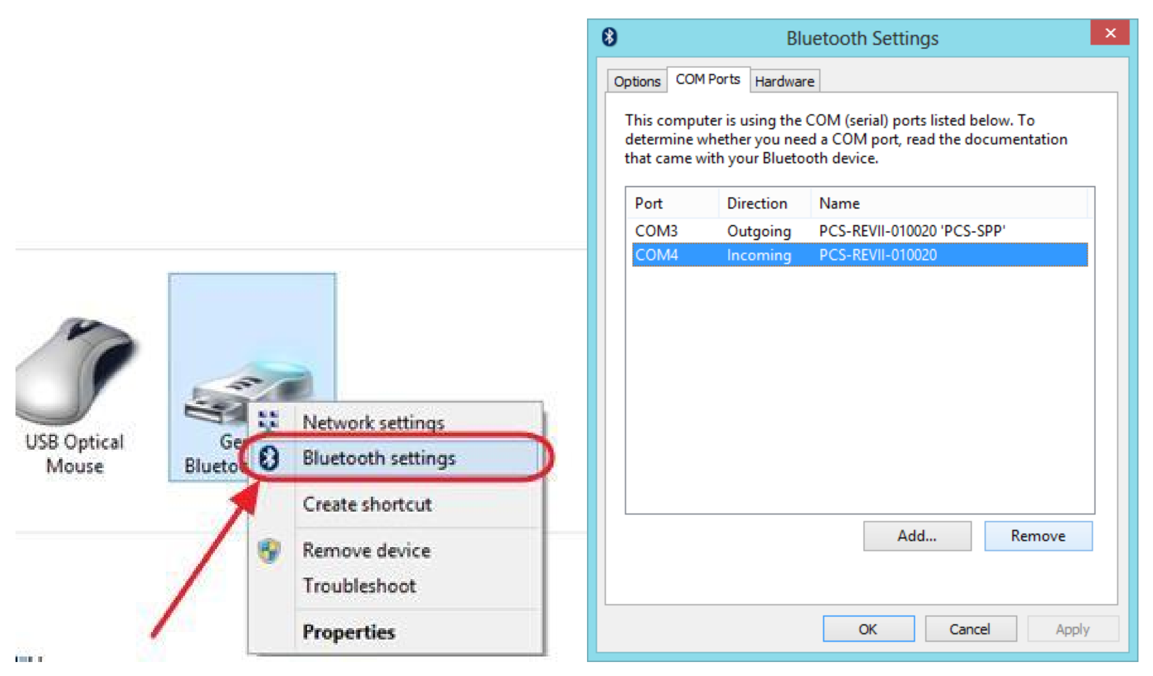


Bei einem neueren Bluetooth-Adapter erhalten Sie einen Paarungscode ein gezeigt. Bestätigen Sie diesen mit Ja / Yes

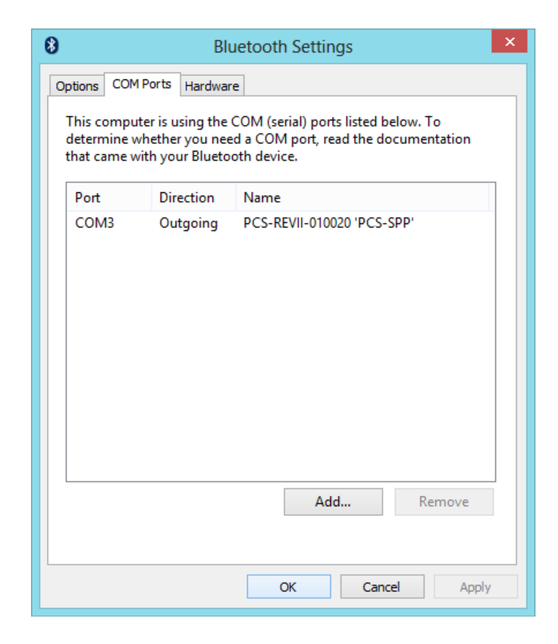


Windows erstellt 2 virtuelle COM Ports, von welchen Sie nur einen benötigen. Wir empfehlen Ihnen, den nicht zu verwendeten Port folgendermaßen zu entfernen:

Rechtklick auf das Bluetooth-Symbol und "Einstellungen" im Kontextmenü wählen. Wählen Sie den COM-Port TAB.
Hier sehen sie möglicherweise 2 COM Ports, wählen Sie den COM-Port mit der Empfangsrichtung, welcher unbenannt ist und klicken Sie auf "Entfernen".



Am Ende sollte es folgendermaßen aussehen:



Schließen Sie nun alle Fenster und merken Sie sich die Nummer des COM-Ports.

Die neuste Treibersoftware finden Sie unter www.digitalgametechnology.com Menüpunkt "SUPPORT" und "DGT SOFTWARE". Hier finden Sie ebenfalls eine (FAQ). Bei Fragen werden Sie in der FAQ fündig. Sollte Sie weitere Fragen haben, können Sie uns unter service@topschach.de kontaktieren.

Anhang 2, Revelation II im Bluetooth e-Board Modus

Verwenden des Revelation II im E-Board Modus zum Spielen im Internet.
DGT Bluetooth e-Board Anwendung: Der Revelation II startet in einem Modus, in welchem er sich wie ein DGT Bluetooth -Brett verhält. Für diese Anwendung müssen Sie auf Ihrem PC die entsprechenden Treiber installieren. Dieser Modus startet, wenn Sie die **TASTE ↑** beim Starten des Revelation II gedrückt halten.

Sie können den Revelation II als Eingabegerät für viele Schachprogramme, wie etwa Fritz, Aquarium, Dasher, Babas Chess usw. verwenden. Eine komplette Liste finden Sie auf der Webseite von DGT unter Website unter:



In diesem Modus ist der Revelation II lediglich ein Eingabegerät, mit welchem Sie Ihre Züge an einen PC senden können und von einem PC Züge empfangen können. Ebenfalls wird in diesem Modus die Schachuhr DGT XL emuliert.

Installation des Treibers (Rabbit Plugin)

Der Rabbit Plugin Treiber ist notwendig, damit der Revelation II mit einem Schachprogramm auf einem PC kommunizieren kann.

Sie finden auf folgender Seite 2 Versionen:
http://digitalgametechnology.com/site/index.php/dgtsupport/software-downloads/cat_view/123- dgt-software/143-dgt-e-board-chess-8x8

Weitere Infos: www.digitalgametechnology.com auf SOFTWARE DGT SOFTWARE DGT E-BOARD (CHESS, 8X8)

Auf der Webseite finden Sie sowohl die 32-Bit Version, als auch die Version für 64-Bit. Die meisten Schachprogramme arbeiten mit 32-Bit, weshalb Sie auch bei einem 64-Bit System den 32-Bit Treiber verwenden sollten. Auf 64-Bit Systemen sollten Sie sowohl die 32-Bit, als auch die 64-Bit Versionen installieren. Auf einem 32-Bit System benötigen Sie nur den 32-Bit Treiber.

Die Installationsdateien tragen folgende Namen:
RabbitPlugin_2.0.25_Release_Jan15_Win32.exe
RabbitPlugin_2.0.25_Release_Jan15_Win64.exe

Nach dem Starten des Programmes über den UAC, können Sie die gewünschte Sprache wählen und die Installation starten.



Wir empfehlen, alle Standard-Einstellungen zu übernehmen.

Setup - DGT RabbitPlugin

Select Destination Location
Where should DGT RabbitPlugin be installed?

Setup will install DGT RabbitPlugin into the following folder.

To continue, click Next. If you would like to select a different folder, click Browse.

C:\Program Files (x86)\DGT\DGT RabbitPlugin   Browse...

At least 20,8 MB of free disk space is required.

< Back   Next >   Cancel

Setup - DGT RabbitPlugin

Select Start Menu Folder
Where should Setup place the program's shortcuts?

Setup will create the program's shortcuts in the following Start Menu folder.

To continue, click Next. If you would like to select a different folder, click Browse.

DGT\DGT RabbitPlugin   Browse...

< Back   Next >   Cancel

Setup - DGT RabbitPlugin

Select Additional Tasks
Which additional tasks should be performed?

Select the additional tasks you would like Setup to perform while installing DGT RabbitPlugin, then click Next.

Extra install locations
- [x] Install dgtebdll.dll in the Common files folder
- [x] Install dgtebdll.dll in ChessBase\Devices

Runtime libraries (necessary for running application)
- [x] Install wxWidgets 2.9.3 runtime libraries (32 bit) (Release)
- [x] Install/repair Microsoft Visual C++ 2010 Redistributable Package (32 bit)

< Back   Next >   Cancel

Setup - DGT RabbitPlugin

Completing the DGT RabbitPlugin Setup Wizard

Setup has finished installing DGT RabbitPlugin on your computer. The application may be launched by selecting the installed icons.

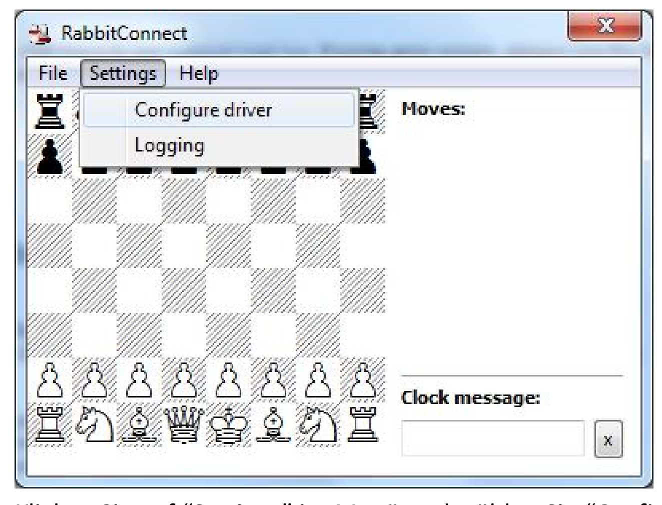
Click Finish to exit Setup.

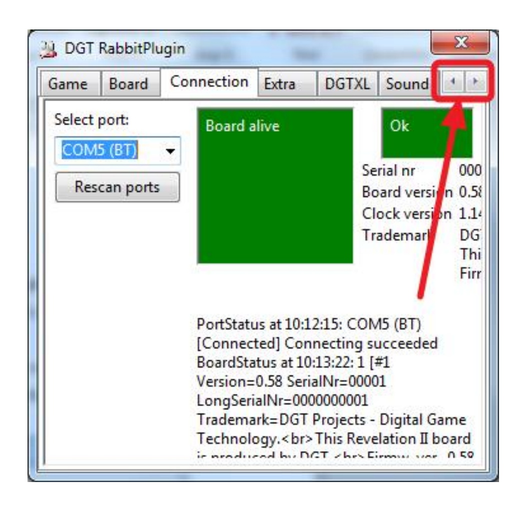
- [ ] View RabbitPlugin User Manual
- [ ] View RabbitConnect User Manual
- [ ] View Rabbit Commons User Manual
- [x] Launch RabbitConnect

Finish

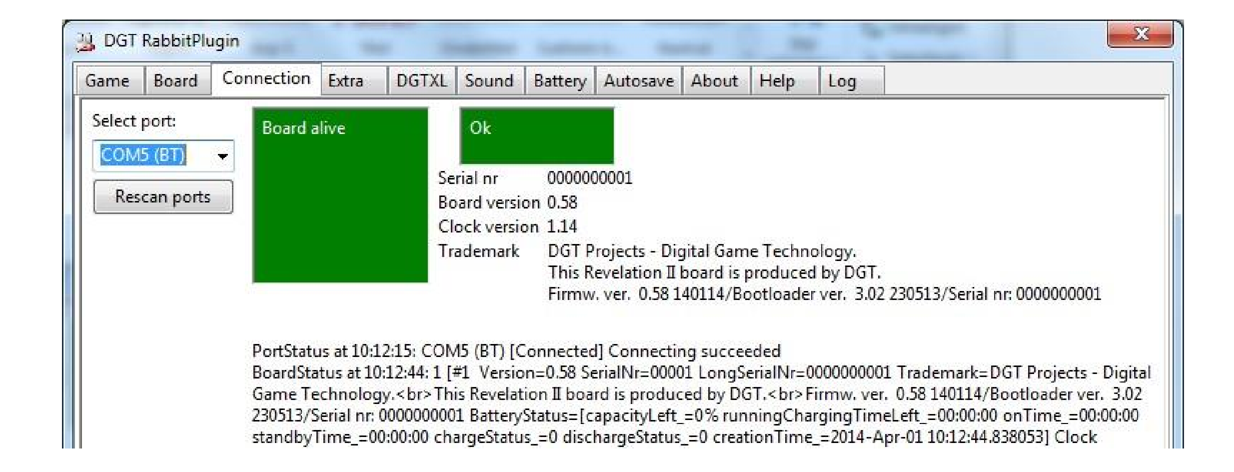
Nach der Installation setzen Sie ein Häkchen bei “Launch Rabbit Connect” und bestätigen dies mit einem Klick auf den Button. Das Programm arbeitet als "Man in the Middle" und alle Änderungen die innerhalb des Plugins vorgenommen werden, werden von den angewendeten Schachprogrammen übernommen.

Sie sollten nun den Revelation II im E-Board Modus starten. Im Hauptfenster wird das Brett angezeigt. Wenn der COM-Port nicht gewählt wurde, werden keine Figuren auf dem Brett angezeigt. Sie sollten nun alle Figuren auf dem Revelation II in der Grundstellung aufbauen.

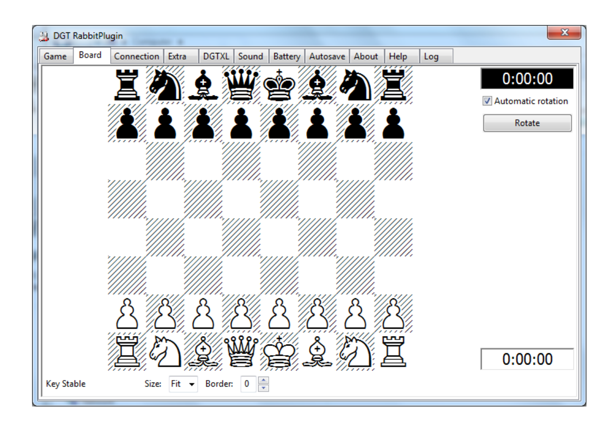




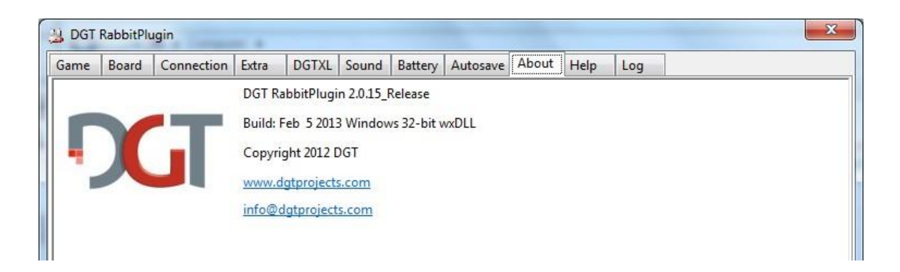
Klicken Sie auf “Settings” im Menü und wählen Sie “Configure driver”
Danach wählen Sie den “Connection” Reiter. Wählen Sie den Port mit der Endung (BT). Einige Sekunden später (bis zu 15) verändert das große Quadrat seine Farbe in grün und zeigt “Board alive” an. Das kleinere Quadrat wird ebenfalls grün und zeigt an, dass auch die Uhr gefunden wurde. Der Revelation II hat eine eingebaute Schachuhr. Bitte beachten Sie, dass das Fenster bei Ihnen kleiner dargestellt werden kann und nicht alle Reiter zur Verfügung stehen. Mit den beiden Pfeilen rechts oben können See die Rabbit auswählen.



Das Brett im Fenster zeigt die Stellung der Figuren auf dem Revelation II an. Wird dieses Fenster in einem Schachprogramm angezeigt, haben die Felder eventuell Farben. Die Bedeutung dieser Felder Farben können Sie in der Hilfe des Rabbit-Plugins einsehen.



Der Batterie-Reiter hat beim Revelation II keine Bedeutung und gilt nur für DGT-Bluetooth- Bretter. Sie finden weitere Informationen im About-Rabbit.



Anhang 3, Update der Firmware des Revelation II

Wie man Software Updates auf den Revelation II einspielt.



Schritt 1. Installieren Sie den Revelation UCI Server auf Ihrem Computer
(Kann übersprungen werden, wenn die Software bereits installiert wurde)
Sie finden die Software unter www.RevelationII.com in dem Download, Extra Software Bereich. Installieren Sie den UCI-Server und stellen Sie eine Bluetooth-Verbindung her.

Bitte beachten Sie, dass der Bluetooth Schlüssel des Revelation II 1234 ist und nicht 0000

Schritt 2 Einstellen der Optionen im UCI-Server

Starten Sie den UCI server.

1. Wählen Sie in der Menü-Leiste **File -Options**.
2. Setzen Sie den richtigen Port bei 'Port ... '. Zum Beispiel: Wenn com6 ihr **outgoing** port ist (vom pc zum Revelation II Brett), geben Sie die Nummer 6 ein.
3. Speed : 230400
4. Flow Control : Material or None
5. Bestätigen Sie mit dem OK Knopf

Sie müssen diese Einstellungen nur einmal vornehmen.

Verbinden Sie den Revelation II mit dem UCI Server

Wählen Sie nun in der Menüleiste **File – Connect to Revelation II,** falls er noch nicht verbunden ist. Nach kurzer Zeit sehen Sie folgende Meldung im Fenster "Revelation Connected" .

Schritt 3A.

Die Update-Dateien können folgende Endungen haben '.pcs' oder '.pcs.gz' Wählen Sie nun in der Menüleiste **File - Send file to Revelation II Board**. Ein Datei-Auswahlfenster wird geöffnet.

Wählen Sie nun die Datei aus, welche Sie heruntergeladen haben und klicken Sie auf den "Open" Knopf.

Der Datentransfer startet und wird auch im Display der Revelation II angezeigt. Es kann einige Zeit dauern, bis die Übertragung abgeschlossen wird, je nach Größe der Datei.

Wiederholen Sie diesen Schritt für alle notwendigen Dateien.

Schritt 3B.

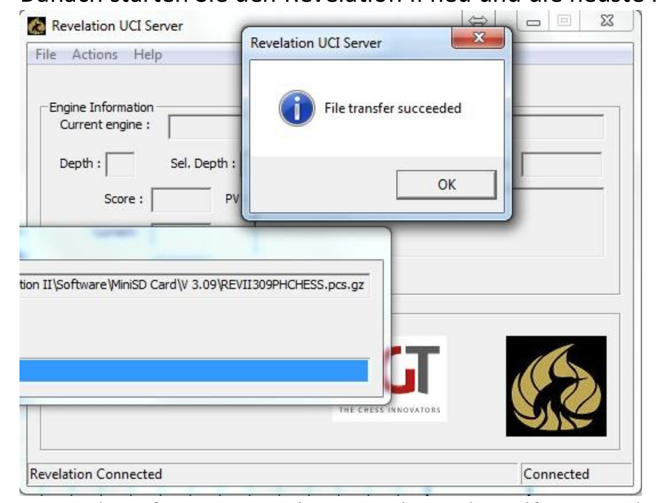
Nachdem Sie die Meldung erhalten haben, dass die Übertragung erfolgreich war, schalten Sie den Revelation II aus und starten ihn neu. Sie können dies entweder per Softstart (**CLEAR+ENTER)/ (ENTER**), oder per abstoppeln der Stromversorgung vornehmen. Der Revelation II wird nun im Display anzeigen, dass er ein Update gefunden hat und es verarbeiten.

Schritt 3C.

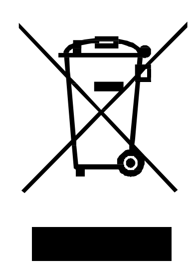
Der Revelation läuft noch immer mit der alten Firmware. Gehen Sie nun in das erweiterte Menü (**OPTIONS=YES**) und wählen Sie **SELECT VERSION** und drücken **ENTER**. Wählen Sie die neuste Version (X.XX) und drücken Sie **ENTER**. Warten Sie ab, bis das System die Meldung 'selected' anzeigt (dies dauert nicht lange). Das normale Display wird nun angezeigt.

Wichtig: Schalten Sie den Revelation II **NICHT AUS, BIS DER NORMALE SCREEN IM DISPLAY ANGEZEIGT WIRD**.

Danach starten Sie den Revelation II neu und die neuste Firmware läuft nun auf dem Gerät.



Für mehr Informationen lesen Sie bitte die Hilfe-Datei des UCI Servers.



European Union only
Note: Marking is in compliance with EU Directive 2002/96/EC and EN50419

English
This equipment is marked with the above recycling symbol. It means that at the end of the life of the equipment you must dispose of it separately at an appropriate collection point and not place it in the normal domestic unsorted waste stream. This will benefit the environment for all.
(European Union only)

Deutsch
Dieses Produkt trägt das Recycling-Symbol gemäß der EU-Richtlinie 2002/96/EC. Das bedeutet, dass das Gerät am Ende des Nutzungszeit bei einer kommunalen Sammelstelle zum Recyceln abgegeben werden muss (kostenlos). Eine Entsorgung über den Haus-/Restmüll ist nicht gestattet. Dies ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz (nur innerhalb der EU).

Nederlands
Dit apparaat is gemarkeerd met het bovenstaande recycle symbool. Het betekent dat u het apparaat, aan het eind van zijn levensduur, apart moet aanleveren bij een daarvoor bestemd verzamelpunt en niet bij het gewone huishoudelijke afval mag plaatsen. Dit zal het leefmilieu voor ons allemaal ten goede komen (alleen voor de Europese Gemeenschap).

Español
Reciclaje: Esta unidad debe ser reciclada. No tire a la basura normalmente recogido. Por favor, informe a los puntos de venta para su reciclado.

Français
Recyclage: Cet appareil doit être recycle. Ne le jetez pas dans les ordures ordinairement ramassées. Veuillez le rapporter au point de vente pour recyclage.

Warranty conditions

Digital Game Technology BV and Phoenix Chess Systems guarantee that your Revelation II complies with the highest quality standards.

This unique product is made from different materials all specifically selected to obtain the highest quality. The board and side stands are (partially) handmade from natural wood or veneer and may show small imperfections. The wooden chess pieces are handmade and may slightly differ in model from advertised images and can also contains small imperfections.
These imperfections are part of the material handling and manufacturing process and as such cannot be avoided completely.

If despite our care in choosing components and material, production and transport, your Revelation II nevertheless shows a defect within 24 months after the date of purchase, you should contact the dealer where you purchased the device and at the same time contact DGT support via support@RevelationII.com. You will also find a link to support on the www.RevelationII.com site.

When contacting DGT about your Revelation II please include following information:

- Name of your dealer and a copy of proof of purchase
- Serial Number of the Revelation II
- Nature of the problem
- Your physical address and telephone number

The warranty is only valid if the Revelation II has been used in a prudential manner.
Our warranty obligations do not apply if attempts to repair the DGT e-board have been carried out without our explicit permission in writing.

You should always contact your dealer and/or DGT before returning any goods. For product

Questions visit: www.RevelationII.com

For support contact: support@RevelationII.com

Specifications

TECHNICAL
Marvell ARM Processor
128MB DDR / 1 GB Flash Memory Green OLED
256*64 Pixels Display Bluetooth 2.0
Communication Software Upgradeable

DGT SENSOR BOARD
Individual Piece Recognition Easy Setup of
Positions Innovative LED Lights
Emulates DGT Bluetooth Board Different Chess Set
Options

CHESS ENGINES
Multi Engine
Commercial and Freeware Configurable Engine
Parameters Bind Native PC Engines
Optional Retro Chess Engines

DIMENSIONS
Board Size 57 x 61 cm
Square Size 52 x 52 mm Board Thickness
30 mm Side Stands Height 60 mm
Canvas Carrying Bag Included

Die Übersetzung dieses Handbuchs wurde in enger Zusammenarbeit realisiert mit:
Topschach.de
Landsbergerstr.65
82205 Gilching
Germany
Tel.: +49 (0)8105 - 39 100 99
Fax: +49 (0) 3222 - 99 64 637
Website: www.topschach.de
Email: service@topschach.de

www.revelationII.com





www.digitalgametechnology.com www.phoenixcs.nl